Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Richter vnd es ward nye gesezt
das man dem Richter mer gab
dann dem klager zu prüse vnd
zu pessrung Vor sprechen
Onder warhaut Wo man wid
dis puch Richtet das man
da wid gott tut vnd wider
das Recht An allen seten ist
gerecht da dy Richter nit
vrteilen Richtent ist

Man annen vachten vnd

Der vor gerecht beklagt ist
Ist er da nicht man sol im
dreystund für gepieten das ist
der layen Recht Vnd kümpt
er nicht für Man verächt
im nit vmb kein klag Man
sol den man verächten Wo es
im an den leib gut oder an
die hawt Das man auch
nyemant verächten noch ver-
urteilen sulle im werd dann
für gepoten Das bewärt man
mit dem puch das da haisset
Scolastica hystoria Daran
vindet man ös da man list von
vnsers herren marter Die Iudn
sassen zu gericht wie sy
vmbrachten Christum epm vieng-
en vnd santen er Amplawt
zu im das sy im vriengen da
sy komen zu Christo er sprach
er flicht mich vnd er vindt
mich nicht Vnd da ich him
gee da mügt er mit him kom-
an Da was sein zeit dannoch
nicht komen Auch sichent
wir lait nach meiner verstand
die mich leiplich nicht vmdent
Sy vmdent mich aber geistlich
Dannn herr Christus epus gab den
poten also werwe vnd also weise
red das sy dannan seln eden
vnd im nicht vriengen Wann
sy sunder kein schuld an im
Die poten komen him wider
zu den fürsten vnd zu den kitn
vnd sprachen er ist ain ypher
Sy sprachen zu den poten
warumb fürtent er im nit
mit ew her Da sprachen sy
es gerett nye kein mensch alz
wey sl red als Christus redt wie
sunder kein schuld da Sy
straften dy poten vnd sprachen
er sait auch verlaut Welich
fürst oder welich herr salt an
im gelauben Wir sullen im
verächten So ist er allen lairen
erlaubt anzegreifen Do sast
ain freund Man vnder im der
was Christus freund hanslich
derselb hiess Nycodemus der
stund auf vnd sprach also
wie haben onder das man
nyemant verdamen vächten
noch vrteil über im sprechen
sol Man sull im erhörn das
ist mit anders gesprechem
dann das man über nyemant
vrteil magt sprechen dann